**Zeitschrift:** Intercura : eine Publikation des Geriatrischen Dienstes, des

Stadtärztlichen Dienstes und der Psychiatrisch-Psychologischen

Poliklinik der Stadt Zürich

Herausgeber: Geriatrischer Dienst, Stadtärztlicher Dienst und Psychiatrisch-

Psychologische Poliklinik der Stadt Zürich

**Band:** - (2002-2003)

**Heft:** 79

**Rubrik:** Altersmythos CXII: Lebensstilfaktoren wie Rauchen, Immobilität,

Abstinenz oder Zivilstand beeinflussen zwar das Sterberisiko, nicht aber

die Mobilität

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 01.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# ALTERSMYTHOS CXII

Lebensstilfaktoren wie Rauchen, Immobilität, Abstinenz oder Zivilstand beeinflussen zwar das Sterberisiko, nicht aber die Mobilität.

### Wirklichkeit

Der Lebensstil beeinflusst nicht nur die Mortalität (Sterbewahrscheinlichkeit), sondern auch die Mobilität (Fähigkeit, sich selbstständig bewegen zu können) sowohl bei 51-64-Jährigen als auch bei 70-85-Jährigen.

## Begründung

Die Gesundheits- und Pensionierungsstudie untersuchte 12'652 Personen im Alter von 51-64 Jahren und die Gesundheitsstudie bei den ältesten Alten untersuchte 8'224 Personen im Alter von 70-85 Jahren in den USA während je 5 Jahren. Die multivariate Analyse ergab:

| inen leichten kontinuierlichen   | Risiko 51-64-Jährige |                    | Risiko 70-85-Jährige |                    |
|--|----------------------|--------------------|----------------------|--------------------|
|  | Sterbe-<br>risiko    | Volle<br>Mobilität | Sterbe-<br>risiko    | Volle<br>Mobilität |
| Rauchen vs. Nichtrauchen   | 3.0                  | 0.6                | 1.2                  | 0.5                |
| Keine vs. leichte körperliche<br>Bewegung<br>Übergewicht vs. Normalgewicht | 2.3                  | 0.5                | Nicht erhoben        |                    |
| (BMI 30-34 vs. 18-24)  | n.s.*                | 0.5                | 0.7                  | 0.4                |
| Abstinenz vs. 1-2 Drinks/Tag   | n.s.*                | 0.8                | n.s.*                | 0.7                |
| >2 Drinks vs. 1-2 Drinks/Tag   | 2.1                  | n.s.*              | 0.7                  | n.s.*              |
| Andere vs. verheiratet   | 1.6                  | 0.7                | 1.4                  | 0.9                |

<sup>\*</sup> nicht signifikante Risikounterschiede

Das heisst, Rauchen, kaum körperliche Bewegung und ein anderer Zivilstand als verheiratet verkürzen das Leben und die Fähigkeit der Überlebenden, 500 m oder 1 Stockwerk Treppen zu gehen, während Übergewicht bei über 70-Jährigen das Überleben fördert, aber die Gehfähigkeit beeinträchtigt. Mässiger Alkoholkonsum fördert die Gehfähigkeit, während hoher Alkoholkonsum vor der Pensionierung das Leben verkürzt.

T. Ostbye et al: The Role of Smoking and Other Modifiable Lifestyle Risk Factors in Maintaining and Restoring Lower Body Mobility in Middle-Aged and Older Americans: Results from the HRS and AHEAD